
SICHERHEITSDATENBLATT

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs/Gemischs und des Unternehmens/Betriebs

1.1. Produktidentifikator

Produktname : Datenblatt Nummer:Chemikalie Name:Index Nummer:EC Nummer: CAS- Nr.: Calcium Hypochlorit012 1 Schnelllösliches Calciumhypochlorit017-012-00-7231-908-77778-54-3. 1. 0

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird (Pool-/Spa -Desinfektionsmittel)

1.3. Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts

Name des Lieferanten: Deep Blue Pool Supplies

Adresse des Lieferanten: Postfach 8899

Einsiedelei,

Corsham ,

SN13 8DT

Telefon: +44 (0) 3330 907094

E-Mail: help@deepbluepoolsupplies.co.uk

2. Gefahrenidentifizierung

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

----- Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008) [CLP/ GHSOx . Sol. 2, HAcute Tox. 4, HSkin Corr. 1B, HAquatic Acute 1, HEUHKlassifizierung (67/548/EWG, 1999/45/ EGXn ; RRC: RN; RZusätzliche Informationen: Für Vollständiger Text der R-Sätze und Gefahren- und EU-Gefahrenhinweise: siehe Abschnitt O; R313450803122 272302314400

)] 16

Sicherheitsdatenblatt Nr. 012 Schnelllösliches Calciumhypochlorit

2.2 Label Elements:

Label in accordance with (EC) No. 1272/2008 EC Number: 231-908-7



-- Symbole: GHS03, GHS05, GHS07, GHS-Signalwort: Gefahr 09

Gefahrenhinweise

-
- Kann Brände verstärken; Oxidationsmittel.
-
- Sehr giftig für Wasserorganismen. Kontakt mit Säuren setzt giftige Gase frei. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden . Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

Vorsichtsformeln

-
- -- BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen entfernen und unter Verschluss aufbewahren.
Im Brandfall: Staub/Rauch/Gas/Nebel/ Dampf /Aerosol nicht einatmen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Freisetzung vermeiden.
Die Umwelt schonen. Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen . Einfach zu bewerkstelligen. Weiter spülen.

2.3 Sonstige Gefahren:

- Meeresverschmutzung

3. Zusammensetzung/Angaben zu den

Inhaltsstoffen 3.1 Stoffe:

Konzentration 100% CAS EG R/H Symbole GHS03,

Nummer 7778 - Nummer 231 - Sätze*H272, GHS07,

Chemikalie

54-3 908-7 H 302,H 314,

H 400, EUH 031

Name

Kalzium

Hypochlorit

GHS09GHS05,

O, C, N

R8,

R31, R34,

R22,

R50

*Siehe Abschnitt 16

SDS No. 012Quick Dissolve Calcium Hypochlorite



4. Erste-Hilfe-Maßnahmen:

- 4.1 Erste-Hilfe-Maßnahmen** – Einatmen: Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Nase und Mund mit Wasser ausspülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Verschlucken: Mund sofort ausspülen und für frische Luft sorgen. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kein Erbrechen herbeiführen .

Fortsetzung .

Hautkontakt: Betroffene Person von der Kontaminationsquelle entfernen. Kontaminierte Kleidung ausziehen.
Augenkontakt: Kontaktlinsen vor dem Ausspülen entfernen. Bei anhaltenden Beschwerden die Augen sofort mit Wasser und Seife waschen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen . Mindestens 15 Minuten lang spülen.

Achtung -

4.2 Wichtigste Symptome und Auswirkungen, sowohl akute als auch verzögerte

: Kann Augen- und Hautschäden verursachen; verursacht Übelkeit/Erbrechen

4.3 Hinweise auf die Notwendigkeit sofortiger ärztlicher Hilfe und spezieller Behandlung

Erforderlich – Symptomatische Behandlung **Abschnitt 5: Brandbekämpfungsmaßnahmen**

5.1 Löschmittel – Im Brandfall: Wasser zum Löschen verwenden

5.2 Besondere Gefahren, die von dem Stoff oder Gemisch ausgehen – siehe Abschnitt 10.6

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen –
Tragen

Schutzkleidung gemäß Abschnitt 8. Alle Zündquellen abschalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen – Nicht in öffentliche Abwasserkanäle und Gewässer
gelangen lassen. Sollte eine Verunreinigung von Entwässerungssystemen oder
Gewässern unvermeidbar sein, informieren Sie unverzüglich die zuständigen Behörden.

6.3 - Methoden und Materialien zur Eindämmung und Reinigung -- Mechanisch
entfernen. Möglichst viel in einem sauberen Behälter sammeln, um es
wiederverwenden oder zu entsorgen. Verschüttete Fläche mit reichlich Wasser
spülen.

6.4 Verweise auf andere Abschnitte – siehe Abschnitt 7 und 8

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Sicherheitsvorkehrungen für den Umgang mit dem Produkt : Kontakt mit brennbaren
Materialien vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/ Dampf /Aerosol vermeiden. Nach
dem Umgang mit dem Produkt gründlich die Hände waschen. Für ausreichende Belüftung sorgen.

- 7.2 Bedingungen für die sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Unverträglichkeiten :**
Trocken lagern. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Von anderen Materialien getrennt lagern. An einem gut belüfteten Ort lagern. Kühl halten.

- 7.3 Spezifischer Endverwendungszweck (s) – Keine Informationen verfügbar .**

Abschnitt 8: Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- 8.1 Kontrollparameter** - Calciumhypochlorit WEL (langfristig) 1 mg/m³

- 8.2 - Expositionsbegrenzung:** Es sollten technische Kontrollmaßnahmen getroffen werden, um die Notwendigkeit einer Belüftung zu vermeiden.

Maßnahmen zur Expositionskontrolle am Arbeitsplatz : Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Gummihandschuhe tragen. Beim Umgang mit diesem Stoff, z. B. bei der Probenahme, eine Schutzbrille mit vollständigem Augenschutz tragen. Schürze oder andere leichte Schutzkleidung tragen.



Atemschutzbrille, Handschuhe, Anzug

Abschnitt 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 – Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften -----

Geruch : Chlor Aussehen: weißes, festes Granulat pH-Wert: 12 bei 1 % Konzentration Siedepunkt:
nicht anwendbar Dampfdruck : nicht anwendbar Dampfdichte : unbekannt Schmelzpunkt: 180 °C
(Zersetzung) Wasserlöslichkeit: 20 % bei 20 °C

- Nicht entzündlich, unterstützt aber die Verbrennung.
- Verteilungskoeffizient : n-Octanol/Wasser – unbekannt

Dichte 2,1 g/cm³; Verdunstungsrate unbekannt; Viskosität nicht anwendbar; Verteilungskoeffizient : n-Octanol/Wasser

Verdunstungsrate – unbekannt; Viskosität – nicht anwendbar ; Nicht entzündbar – 3,0

9.2 Sonstige Angaben – Schüttdichte 1,00 g/cm³

Abschnitt 10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Achtung , **Reaktivität** ! Nicht zusammen mit anderen Produkten verwenden. Kann gefährliche Gase (Chlor) freisetzen.

10.2 Chemische Stabilität – Bei normaler Lagerung keine Zersetzung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen - Bei Kontakt mit Säuren wird giftiges Gas freigesetzt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen : Kontakt mit Wasser vermeiden . Von Hitze und Zündquellen fernhalten.

10.5 Unverträgliche Materialien – Unverträglich mit Säuren – Unverträglich mit stickstoffhaltigen Verbindungen

mit organischen Stoffen. Unverträglich mit Oxidationsmitteln. Ammoniak. Unverträglich mit brennbaren Stoffen.

Material ---

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte – Zu den Zersetzungsprodukten gehört Chlor. Zu den Zersetzungsprodukten gehört Sauerstoff.

Abschnitt 11. Toxikologische Informationen

11.1 – Angaben zu toxikologischen Wirkungen LD50 (oral, Ratte) 850 mg/kg

Einatmen – Kann zu Schäden am Atmungssystem führen.

Hautschäden verursachen. Hautkontakt

Augenkontakt

-

Kann Augenschäden verursachen.

Einnahme

-

Die Einnahme größerer Mengen kann zu Schäden am Verdauungssystem führen.

Karzinogenität

-

Keine Hinweise auf karzinogene Wirkungen

Teratogenität

-

Keine Informationen

Mutagenität

verfügbar - Nein

verfügbare Informationen

Abschnitt 12. Ökologische Informationen

12.1 Toxizität – Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. LC50 (Fische)
0,15 mg/l (96 h)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit – Keine Informationen verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial – Keine Informationen verfügbar

12.4 Mobilität im Boden - Meeresschadstoff

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB -Bewertung – Kein PBT gemäß REACH Anhang
XIII

12.6 Weitere Nebenwirkungen

Abschnitt 13. Überlegungen zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsmethoden – Die Entsorgung muss gemäß den lokalen, bundesstaatlichen oder nationalen Rechtsvorschriften erfolgen.

Klassifizierung – Die Abfälle müssen gemäß der Abfallliste (2000/532/EG) identifiziert werden.

Quick Dissolve Calcium Hypochlorite

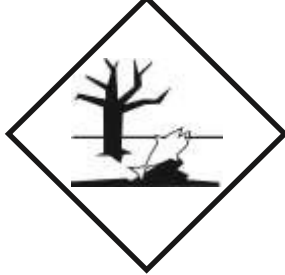
SDS No. 012



Section 14. Transport information



Oxidising Agent



Environmentally Hazardous



Corrosive

14.1 UN-Nummer - 3487

14.2 Offizielle UN-Versandbezeichnung – Calciumhypochlorit, hydratisiert, ätzend

14.3 Transportgefahrenklasse (es - 5.1)

14.4 Verpackungsgruppe - II

14.5 Umweltgefahren – Meeresverschmutzung

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer – siehe Abschnitt 7

14.7 Massenguttransporte gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens

73/78 und dem IBC-Code – Nicht anwendbar

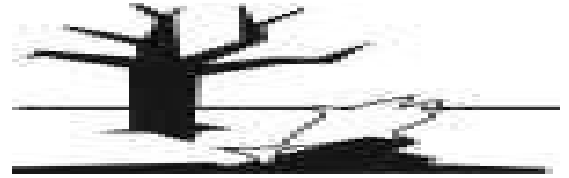
Schnelllösliches Calciumhypochlorit

Weitere Informationen

ADR- Gefahrenklasse: ADR UN- Nr.: Tunnel Code:ADR Verpackungsgruppe:

Richtig

Versandbezeichnung : Straße /Schiene
(ADR/RID)



Seeschiff (IMDG)

Name:ICAO Un Nr.:ICAO Gefahrenklasse :ICAO Verpackungsgruppe :

Richtiger Versand

Datum der letzten Änderung: 14.02.2013

3487Calciumhypochlorit, hydratisiert, korrosiv 5.1EII

Name: IMDG UN-Nr.:IMDG

Gefahrenklasse : IMDG - Verpackung

Calciumhypochlorit, hydratisiert, korrosiv 34875.1II

Luftgruppe

Calciumhypochlorit, hydratisiert, korrosiv 34875.1II

Schnelllösliches Calciumhypochlorit

(ICAO/IATA)

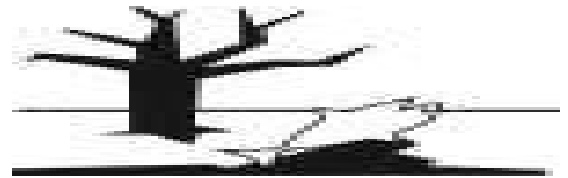
Richtiger Versand

Seite 7

Sicherheitsdatenblatt Nr. 012

15. Regulatorische Informationen

15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften/Gesetzgebung, die speziell für den Stoff oder das Gemisch gelten --- Siehe die aktuelle CPL- Verordnung. Siehe die aktuelle EG-Richtlinie 82/501/EWG (die Seveso -Richtlinie) . Die Abfallliste (England) Verordnung 2005 gilt im Vereinigten Königreich.



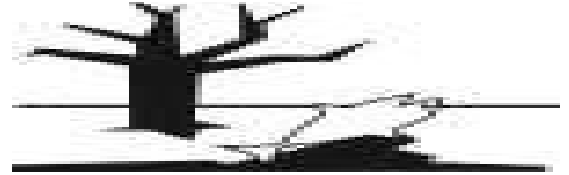
15 .2 Chemikaliensicherheitsbewertung

16 Weitere Informationen

Text der in diesem Sicherheitsdatenblatt verwendeten R- und S-Sätze: EUH031: Kontakt mit Säuren setzt giftige Gase frei.; H272: Kann Brände verstärken; Oxidationsmittel.; H302: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.; H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.; H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.; R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken; R31: Kontakt mit Säuren setzt giftige Gase frei; R34: Verursacht Verätzungen ; R50: Sehr giftig für Wasserorganismen; R8: Kontakt mit brennbaren Stoffen kann Brände verursachen.

Schnelllösliches Calciumhypochlorit

Diese Informationen beziehen sich ausschließlich auf das angegebene Material und gelten möglicherweise nicht für die Verwendung dieses Materials in Kombination mit anderen Materialien oder in anderen Prozessen. Nach bestem Wissen und Gewissen von Deep Blue Pool Supplies sind diese Informationen zum Zeitpunkt der Genehmigung dieses Sicherheitsdatenblatts korrekt und zuverlässig. Es wird jedoch keine Gewähr für ihre Richtigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit übernommen. Es obliegt dem Anwender, sich von der Eignung und Vollständigkeit dieser Informationen für das verwendete Produkt zu überzeugen.



Version 1.0

Datum

der letzten Änderung: 14.02.2013 Seite 8